Projektaufruf „Lebendige Orte in Mostviertel-Mitte 03“

25.09.2026 – 23.11.2026

Begegnung & Beteiligung

Die Dörfer in unserer Region sind Orte des Zusammenlebens: Treffpunkte, Versorgungsräume, Identifikationsorte. Gleichzeitig stehen viele Gemeinden vor Herausforderungen wie Leerstand, Funktionsverlust in den Zentren, rückläufige soziale Nutzung bei gleichzeitig zunehmender Versiegelung, Hitzeentwicklung oder sinkender Aufenthaltsqualität.

Mit diesem Förderaufruf sollen Projekte unterstützt werden, die das Zusammenleben verbessern, soziale Teilhabe erhöhen und insgesamt die Lebensqualität in den Dörfern erhöhen. Gesucht werden **partizipativ entwickelte Projekte**, die leerstehende oder minder genutzte Gebäude oder Flächen im verbauten Gebiet aktivieren, neue Formen der Nutzung erproben, attraktive Begegnungsräume schaffen und die soziale **Teilhabe bestimmter Bevölkerungsgruppen** stärken.

Was wird gefördert?

Gefördert werden **innovative, partizipativ – also mit Beteiligung mindestens einer Bevölkerungsgruppe - entwickelte Projekte**, die:

- **im Ortszentrum/verbauten Gebiet verortet** sind (z. B. Leerstände, Erdgeschoßzonen, zentrale Plätze),
- neue **soziale, kulturelle oder gemeinschaftliche Nutzungen** ermöglichen,
- nicht oder mindergenutzte Räume/Plätze **temporär oder dauerhaft** aktivieren,
- soziale Begegnung, Beteiligung und Zusammenhalt fördern,
- einen **regionalen Mehrwert** aufweisen.

Beispiele förderbarer Projekte (nicht abschließend):

- Beteiligungsprojekte zur Entwicklung neuer Nutzungen für öffentliche Orte
- Zwischennutzungen von Leerständen als Begegnungs-, Kultur- oder Sozialräume
- Einrichtung niederschwellig nutzbare Treffpunkte oder „Dritte Orte“
- Projekte zur Stärkung von Ehrenamt und freiwilligem Engagement

---

Beteiligung der Bevölkerung (verpflichtend)

Ein zentrales Kriterium dieses Förderaufrufs ist die **aktive Einbindung der Bevölkerung**.

Fördervoraussetzung ist:

- die **nachweisliche Beteiligung** relevanter Zielgruppen an Planung und/oder Umsetzung
- mindestens ein **strukturierter Beteiligungsschritt** (z. B. Workshop, ..)
- Dokumentation der Beteiligung (z. B. Protokoll, Fotos, Skizzen, Ergebnisse)

Wer kann einreichen?

- Gemeinden und Rechtsträger mit überwiegender Gemeindebeteiligung
- Soziale Organisationen
- Vereine (nur für Angebote, die auch Nicht-Mitgliedern zur Verfügung stehen)

Förderfähige Kosten (Auswahl)

- Planungs- und Beratungskosten sowie Konzeptentwicklung
- Kosten für Beteiligungsprozesse und Moderation
- Investitionskosten zur Nutzungsaktivierung
- Öffentlichkeitsarbeit und Dokumentation

Nicht förderfähig sind u. a.:

- Maßnahmen, die bereits vor der Antragstellung begonnen worden sind
- Abrisskosten, reine bauliche Sanierungen
- Investitionen in Basisinfrastruktur (z.B. Aufschließungskosten,..)
- Teilbeträge von Großaufträgen
- reine Weitervermietungsprojekte
- laufende Betriebskosten, Wartungskosten, Gebühren
- Kosten, die nicht eindeutig dem Projekt zugeordnet sind
- Bewirtungs- und Verpflegungskosten
- Projekte ohne Beteiligung

Förder- und Kostenrahmen

- **Gesamtes Förderbudget im Aufruf:** € 170.000
- **Förderbare Projektkosten:** mind. € 5.000 / max. € 40.000 (brutto oder netto)
- **Förderhöhe:** 70 % der förderfähigen Kosten

- **Einreichzeitraum:** 25. September bis 23. November 2026

Auswahlkriterien

Die Auswahl der Projekte erfolgt anhand der LEADER-Kriterienliste der LAG Mostviertel-Mitte, unter anderem nach:

- Innovationsgrad und Übertragbarkeit
- Qualität und Breite der Beteiligung der Bevölkerung
- Dauerhaftigkeit und Nachhaltigkeit
- regionaler und sozialer Mehrwert
- Ressourcenschonung und Klimaangepasstheit
- Beitrag zum Demografischen Wandel

Ziel des Förderaufrufs

Der Förderaufruf leistet einen Beitrag zu mindestens einem der nachfolgenden Entwicklungsziele der Lokalen Entwicklungsstrategie der Region:

Entwicklungsziel M) Durch die Reaktivierung von Leerständen sind Ortszentren und Dörfer wieder zum gesellschaftlichen Treffpunkt mit regionalem Mehrwert geworden.

Entwicklungsziel N) Die regionale Bevölkerung engagiert sich im öffentlichen und gesellschaftlichen Leben und neue Formen der Beteiligung sind konzipiert.

Entwicklungsziel P) Maßnahmen und Aktivitäten, die den Bezug der jungen Generation zu Natur, Umwelt und ihrer Region herstellen und stärken, sind umgesetzt.

Beratung & Einreichung

Eine **frühzeitige Abstimmung mit dem Projekt- bzw. LEADER-Management** ist notwendig. Die Einreichung erfolgt über die digitale Förderplattform der AMA. Dafür ist eine ID Austria und eine Klientennummer der AMA erforderlich.
Auf die Einhaltung des Vergaberechtes ist zu achten. Formulare zur Dokumentation werden zur Verfügung gestellt.

Kombination mit anderen Förderungen

Die Kombination mit Landesförderungen wie der Jugendtreff-Förderung oder einer Spielplatz- und Sportstättenförderung sind grundsätzlich möglich.

www.mostviertel-mitte.at